

Pressemitteilung

Baustelle in der Haslacher Innenstadt: Sparkasse Kinzigtal investiert in die Zukunft und saniert die Hauptstelle

Haslach, 8. März 2024

Die Sparkasse Kinzigtal investiert in ihren Standort in Haslach: „Es geht los – wir freuen uns sehr auf die Sanierung unserer Hauptstelle in der Hauptstraße 12 in Haslach“, fasst Martin Seidel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kinzigtal zusammen. „Das Gebäude wird moderner und zukunftsweisend sowohl für unsere Kundinnen und Kunden, als auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und es ist ein klares Bekenntnis zur Region.“

Im Sommer 2024 sollen die Arbeiten starten – dafür wird das Gebäude komplett geräumt. „Für unsere Kundinnen und Kunden finden Beratung und der Service weiterhin in Haslach statt – nur anstelle vom Beratungscenter ein paar Meter weiter im Fürstenberger Hof. Dort wird es auch Selbstbedienungsautomaten geben“, beschreibt Marktvorstand Sebastian Lebek.

Für die Planungen und Umsetzung arbeitet die Sparkasse Kinzigtal mit dem Generalplanungsbüro 3X Banktechnik GmbH aus Heiningen zusammen. Projektverantwortlich sind der Geschäftsführer Michael Pentzin und der Architekt Jürgen Wittek. Mit der Gesamtprojektsteuerung wurde die Ettenheimer Firma Stephan Hezel SysProBe beauftragt. Die Unternehmen sind auf komplexe Umbauten im Banksektor spezialisiert. Entsprechend haben sie schon einige ähnliche Projekte, auch Bauprojekte von anderen Sparkassen, umgesetzt. Ein Team der Sparkasse Kinzigtal hat die Planungen, die bereits 2022 gestartet sind, begleitet und dabei wichtige Impulse gesetzt. Gemeinsam haben sie die neuen Kunden- und Arbeitsbereiche konzipiert. „Es wird ganz anders, als wir es gewohnt sind. Schlagworte wie ‚New Work‘, ‚Mobiles Arbeiten‘ und ‚Flexibilität‘ prägen die Konzeption. Die Hauptstelle wird das modernste Gebäude unserer Sparkasse. Von den Planungen sind wir überzeugt und können es kaum erwarten, in die neuen Räume zu ziehen“, so Sebastian Lebek.

Zuvor wird gebaut und energetisch saniert. Die fünf Geschosse der Hauptstelle mit rund 2.600 Quadratmetern werden komplett neu konzipiert. „Dafür setzen wir auf regionale Handwerker“, beschreibt Vorstand Carlo Carosi. Die Ausschreibungen sind

Seite 2

Pressemitteilung, 8. März 2024

bereits gestartet. „Die Technik aus den 1970er-Jahren muss weichen. Keine Frage, um den digitalen Anforderungen unserer Zeit gerecht zu werden, muss die gesamte Haustechnik komplett neu aufgebaut werden. Als Sparkasse haben wir uns zudem verpflichtet, bis 2035 klimaneutral unterwegs zu sein. Mit diesem Umbau kommen wir dem einen großen Schritt näher“, betont Carlo Carosi.

Auch der Haslacher Bürgermeister und derzeit stellvertretende Verwaltungsratsvorsitzende der Sparkasse Kinzigtal, Philipp Saar, ist begeistert: „Es ist eine Investition in die Zukunft der Sparkasse Kinzigtal in der Region. Davon profitieren nicht nur die Haslacher, sondern alle Kinzigtäler.“

Das anvisierte Ziel: Anfang 2026 sollen die Arbeiten beendet sein. Dann soll das Sparkassen-Gebäude in der Hauptstraße 12 wieder bezogen werden. „Noch ein Vorteil“, so Martin Seidel, „im neuen Sparkassengebäude werden alle Kolleginnen und Kollegen, die aktuell in Haslach arbeiten, ihren Arbeitsplatz finden.“

Hintergrund: Geschichte der Sparkasse in Haslach

Am 26. Juli 1955 kaufte die Sparkasse das Krämer'sche Gebäude in Haslach – im August 1956 begannen die Abbrucharbeiten, im September 1958 war das Gebäude am heutigen Standort fertiggestellt, „nach modernsten Grundsätzen“. 18 Jahre später, 1976, wurde das Gebäude in der Hauptstraße 12 umgebaut und erweitert. Zuletzt folgte 2009 der Umbau des Erdgeschosses mit barrierefreiem Zugang sowie Integration des Foyers in die Kundenhalle.

Seite 3
Pressemitteilung, 8. März 2024



Bildunterschrift I: Das Sparkassengebäude um 1958.



Bildunterschrift II: Das Sparkassengebäude in der Hauptstraße 12 nach dem Umbau 1976.
Foto links: So sah der Kundeneingang vor dem Umbau 2009 aus.



Bildunterschrift III: Das Sparkassengebäude heute.

Seite 4

Pressemitteilung, 8. März 2024



Bildunterschrift IV: Die Sparkassenvorstände (von links)
Carlo Carosi, Martin Seidel und Sebastian Lebek.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Kinzigtal
Anna Teresa Agüera Oliver
Bereich Vorstandsstab
Unternehmenskommunikation
07832 701-132
anna.aqueera@sparkasse-kinzigtal.de